

# Konzept „Lernen auf Distanz“

## Inhalt

1. Ausgangssituation .....	2
a. Rechtlicher Rahmen .....	2
b. Personal .....	2
c. Eigenständigkeit der Schülerinnen und Schüler .....	2
d. Technische Ressource und Anwendungstools .....	2
e. Digitale Lernmittel .....	3
f. Erreichbarkeit der Schüler und Schülerinnen sowie Eltern .....	3
<b>2. Sicherung des Lernumfeldes (Lernen auf Distanz in der Schule) .....</b>	<b>3</b>
a. Arbeitsplätze .....	3
b. Hygieneregeln .....	3
3. Organisation innerhalb des Lehrkräfte-Teams .....	3
a. Jahrgangsteams .....	3
b. Klassenlehrerteams .....	3
4. Lernerteams .....	3
5. Formen der Kommunikation .....	3
a. Lehrerinnen und Lehrer .....	4
b. Schüler und Schülerinnen und Lehrkräfte .....	4
c. Eltern und Lehrkräfte .....	4
d. Schüler und Schülerinnen .....	4
6. Organisatorische Abläufe .....	4
a. Bereitstellung und Rückgabe der Materialien .....	4
b. Pädagogische Unterstützung .....	4
c. Feedback zu den bearbeiteten Materialien .....	5
7. Leistungsbewertung .....	5

## **1. Ausgangssituation**

### **a. Rechtlicher Rahmen**

Für das Schuljahr 2020/ 2021 wurde die rechtliche Grundlage durch die „Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung gemäß § 52 SchulG“ ergänzt. Demnach gilt, dass der Präsenzunterricht dem Distanzunterricht, der analog oder digital gehalten werden kann, gleichgestellt ist. So kann dem Bildungserfolg der Schülerinnen und Schüler Rechnung getragen werden, wenn aufgrund des Infektionsschutzes kein Präsenzunterricht erteilt werden kann.

Schülerinnen und Schüler sind zur Teilnahme am Distanzunterricht gleichermaßen wie am Präsenzunterricht verpflichtet.

Die im Distanzlernen erreichten Leistungen werden ebenso beurteilt wie die im Präsenzunterricht erbrachten Leistungen.

### **b. Personal**

Falls sich eine Lehrkraft im Distanzunterricht befindet, unterstützt sie das Kollegium mit administrativen Aufgaben und im Distanzlernen.

### **c. Eigenständigkeit der Schülerinnen und Schüler**

An unserer Schule werden die Schülerinnen und Schüler durch die Methodenwochen sowie das zeitweise Arbeiten mit Wochenplänen auf das eigenständige Arbeiten vorbereitet, wobei insbesondere die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 weiterhin auf Unterstützung angewiesen sind. Die Kinder der Jahrgangsstufen 3 und 4 haben u.a. durch Wochenhausaufgaben sowie die Arbeit in den SegeL-Wochen gelernt, ihren Arbeitsprozess zunehmend eigenständig zu organisieren. Gleichwohl gilt es zu bedenken, dass durch das Gemeinsame Lernen an unserer Schule sowie der vielfältigen, familiären sozioökonomischen Hintergründe in allen Jahrgängen einige Kinder in diesem Bereich besondere Unterstützung benötigen. Diesbezüglich gilt es insbesondere Kinder mit zieldifferenten Bildungsgängen sowie gerade zugewanderte Kinder zu berücksichtigen und ihnen individuelle Hilfestellungen anzubieten. Falls den Kindern feste Schulassistenten zugeordnet worden sind, können diese die Schülerinnen und Schüler im Lernen auf Distanz unterstützen.

### **d. Technische Ressource und Anwendungstools**

Die Infrastruktur der Schule ist gebäudeweise zu differenzieren. Im Gebäude C besteht aufgrund einer fehlenden Raumverteilung keine Möglichkeit auf die schulinterne Festplatte bzw. das Internet zuzugreifen, weshalb kein Klassenraum mit internetfähigen Computern ausgestattet ist. In den Gebäuden A und B ist diese Raumverteilung vorhanden, weshalb im Gebäude A in jedem Klassenraum auf drei internetfähige Personal Computer sowie im Gebäude B in jedem Klassenraum auf zwei internetfähige Personal Computer zurückgegriffen werden kann. Der geplante Aufbau eines pädagogischen Wireless Local Area Networks wird im Zuge des Digitalpaktes umgesetzt.

Im Verwaltungstrakt stehen der Verwaltung internetfähige Rechner zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es einen Computer für Lehrkräfte, der Zugang zum Internet hat.

Zudem verfügt die Schule über zehn Samsung Tab A, die primär mit Freeware-Sprachlernsoftware ausgestattet sind. Weitere, beantragte Endgeräte für die Schülerinnen und Schüler sowie digitale Endgeräte für Lehrkräfte sollen zukünftig in das Konzept miteinbezogen werden.

Alle Lehrkräfte haben über Logineo einen Zugang zu einer Dienst-E-Mail-Adresse sowie einer Plattform für datenschutzrelevante Daten. Darüber hinaus liegt dem Lehrpersonal ein Zugang zu der Plattform Microsoft Teams vor, die dem Austausch von Unterrichtsmaterial und der Kommunikation in unterschiedlichen Teams innerhalb des Lehrerkollegiums dient. Darüber hinaus werden zeitnah zusätzlich klassenbezogene Schülerteams erstellt.

Im Frühjahr wurde die Schulhomepage durch individuelle Jahrgangshomepages ergänzt. Die klassenstufenbezogenen Unterrichtsinhalte werden im Falle eines klassenweisen Lernens auf Distanz reaktiviert.

#### e. Digitale Lernmittel

Auch beim Lernen auf Distanz werden die im Unterricht digitalen Lernmittel genutzt und ggf. adaptiert.

#### f. Erreichbarkeit der Schüler und Schülerinnen sowie Eltern

Die Kontaktaufnahme zu den Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern erfolgt auf unterschiedlichen Wegen (per Post, Telefon, E-Mail, Teams).

Von ungefähr xxx% der Eltern liegen E-Mailadressen vor. Es gibt Schülerinnen und Schüler ohne ausreichende Endgeräte (PC, Drucker). Aktuelle läuft eine Abfrage in der Elternschaft bezüglich der Ausstattung mit digitalen Endgeräten im häuslichen Umfeld.

## **2. Sicherung des Lernumfeldes (Lernen auf Distanz in der Schule)**

### a. Arbeitsplätze

Es sind Arbeitsplätze für einzelne Kinder vorhanden, die sich im Distanzlernen befinden und für Lernzielkontrollen in die Schule kommen.

### b. Hygieneregeln

Der Hygieneplan der Schule kann auf der Schulhomepage eingesehen werden. Die kindgerechte Umsetzung der Hygieneregeln in der Schule ist mit den Schülerinnen und Schülern im Unterricht eingeübt worden.

## **3. Organisation innerhalb des Lehrkräfte-Teams**

### a. Jahrgangsteams

Die Kommunikation innerhalb der Jahrgangsteams kann bei einer teilweisen bzw. vollständigen Schließung der Schule digital sowohl über die Plattform Logineo als auch über das Portal Microsoft Teams stattfinden. Es gibt in jeder Jahrgangsstufe einen Sprecher.

### b. Klassenlehrerteams

Es gibt für jede Klasse eine Vertretung der Klassenleitung innerhalb der Jahrgangsstufenteams.

## **4. Lernerteams**

In den Klassen werden Lernpatenschaften innerhalb der Klassengemeinschaft initiiert.

## **5. Formen der Kommunikation**

### a. Lehrerinnen und Lehrer

Die Lehrerinnen und Lehrer sind durch unterschiedliche Mailverteiler (entsprechend systemrelevanter Jahrgangs- und Arbeitsgruppen) und dem Cloudsystem über LOGINEO NRW miteinander vernetzt. Zudem besteht für den gemeinsamen pädagogischen Austausch die Möglichkeit auf die zahlreichen Räume des Schulgebäudes zurückzugreifen sowie die Chat- und Videofunktionen von Microsoft Teams zu nutzen. Das Kollegium ist diesbezüglich medial geschult.

### b. Schüler und Schülerinnen und Lehrkräfte

Auf den Jahrgangshomepages werden feste Zeiten kommuniziert, zu denen Vertreter des Jahrgangs für Fragen bei der Bearbeitung sowie zur weiteren Unterstützung zur Verfügung stehen. Zudem nehmen die Lehrkräfte wöchentlich persönlichen Kontakt zu den Kindern auf.

### c. Eltern und Lehrkräfte

Jedes Mitglied des Kollegiums ist über seine Dienstmailadresse erreichbar. Darüber hinaus können bei Bedarf auf diesem Weg Telefonsprechzeiten vereinbart werden.

### d. Schüler und Schülerinnen

In den einzelnen Klassen werden unterschiedliche Rituale zur Kontaktaufnahme entwickelt. Diese Rituale sollen bereits in Zeiten des Präsenzunterrichtes erprobt werden.

## 6. Organisatorische Abläufe

### a. Bereitstellung und Rückgabe der Materialien

Die Materialausgabe sowie die Rückgabe finden innerhalb eines festgelegten Zeitraumes (Sonntagabend) statt. Befinden sich einzelne Kinder in Quarantäne, wird in Abhängigkeit vom Beginn der Quarantäne am darauffolgenden Tag Material bereitgestellt. Für Kinder der Willkommensklasse werden separate Aufgaben zusammengestellt. Wie in Punkt 1c ausgeführt, sind in Ausnahmefällen Sonderregelungen möglich. Das Verfahren in solchen Fällen wird individuell geklärt.

Die wöchentlichen Aufgaben im Falle einer Klassenquarantäne werden zudem digital auf den Jahrgangsstufenhomepages zur Verfügung gestellt.

Nach einer Woche müssen die bearbeiteten Aufgaben in der Schule abgegeben bzw. geschickt werden.

### b. Pädagogische Unterstützung

Zusätzlich können auf den Jahrgangshomepages Erklärvideos hochgeladen werden, um die Kinder beim Lernen zu unterstützen.

Außerdem können schulalltägliche Rituale aus dem Unterrichtsalltag (z.B. Vorlesen eines Buches in der Frühstückspause) digital fortgesetzt oder andere Aktionen hochgeladen werden, um das Gemeinschaftsgefühl zu fördern.

In den wöchentlichen persönlichen Terminen können Fragen zu Unterrichtsinhalten und Material gestellt werden.

### c. Feedback zu den bearbeiteten Materialien

Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Feedback zu ausgewählten Pflichtaufgaben ihres Arbeitsplans nach der Abgabe.

## **7. Leistungsbewertung**

Die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen werden in die Bewertung der sonstigen Leistungen im Unterricht einbezogen.